

Truvag Revisions AG
Leopoldstrasse 6
Postfach
6210 Sursee

Tel. +41 41 818 77 77
Fax +41 41 818 77 99
www.truvag-revision.ch
sursee@truvag-revision.ch

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Pflegewohnheim Bärgmättli AG
mit Sitz in Beromünster

Revisionsbericht zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2018

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2018 – 31.12.2018)

4. April 2019

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Pflegewohnheim Bärgmättli AG
mit Sitz in Beromünster

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Pflegewohnheim Bärgmättli AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Generalversammlung vom 7. Juni 2018 in Abänderung des Antrages des Verwaltungsrates eine andere Gewinnverwendung beschlossen hat. Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die vorgenommene Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember 2017 nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Sursee, 4. April 2019

Truvag Revisions AG



Philipp Steinmann
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Ivan Hodel
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

Jahresrechnung bestehend aus

- Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

BILANZ	31.12.2018	31.12.2017
(in CHF)		
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	2'851'743	2'107'307
Flüssige Mittel	2'064'015	1'230'044
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
- gegenüber Dritten	670'872	774'429
- gegenüber Beteiligten und Organen	97'426	78'653
Übrige kurzfristige Forderungen	1'617	0
Warenvorräte	13'238	20'210
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'575	3'971
Anlagevermögen	7'874'817	8'134'311
Mobile Sachanlagen		
- Mobiliar und Einrichtungen	126'700	103'000
- Fahrzeuge	1	0
Immobilien Sachanlagen		
- Grundstücke Pflegewohnheim	1'354'023	1'354'023
- Gebäude Pflegewohnheim	4'905'000	5'218'000
- Projektkosten Neubau Pflegewohnheim	71'316	16'511
- Grundstück Alterswohnungen	214'777	214'777
- Gebäude Alterswohnungen	1'203'000	1'228'000
TOTAL AKTIVEN	10'726'560	10'241'618

BILANZ	31.12.2018	31.12.2017
(in CHF)		
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	543'447	597'191
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	120'063	141'248
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	291'498	297'599
Passive Rechnungsabgrenzungen	131'886	158'345
Langfristiges Fremdkapital	4'276'338	3'864'995
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
- gegenüber Beteiligten	3'500'000	3'500'000
Rückstellungen		
- Bärgmättli Fonds (zweckgebunden)	127'144	121'245
- Bazar-Verkauf (zweckgebunden)	18'484	18'484
- Rückstellung MiGel	58'572	58'572
- Tarifschwankungsreserve Pflegefinanzierung	302'138	166'695
- Rückstellung Neubau	270'000	0
Eigenkapital	5'906'775	5'779'432
Aktienkapital	2'000'000	2'000'000
Freiwillige Gewinnreserve	1'610'825	1'610'825
Bilanzgewinn		
- Gewinnvortrag	2'138'607	2'554'136
- Jahreserfolg	157'343	-385'529
TOTAL PASSIVEN	10'726'560	10'241'618

ERFOLGSRECHNUNG**2018****2017**

(in CHF)

Aufenthalts- und Pflorgetaxen	7'754'645	7'222'728
Medizinische Nebenleistungen	8'691	7'910
Übrige Leistungen für Heimbewohner	89'419	112'208
Cafeteria	101'002	85'855
Übrige Erträge	172'665	196'280
Nettoertrag aus Lieferungen und Leistungen	8'126'422	7'624'981
Personalaufwand	-6'124'121	-6'371'312
Bruttogewinn	2'002'300	1'253'669
Übriger betrieblicher Aufwand		
Medizinischer Bedarf	-129'246	-118'881
Lebensmittel und Getränke	-425'883	-467'679
Haushalt	-142'887	-128'593
Unterhalt und Reparaturen	-160'417	-177'851
Energie und Wasser	-133'289	-178'464
Büro und Verwaltung	-191'871	-212'870
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-30'084	-34'989
Übriger Sachaufwand	-87'745	-72'570
Betriebserfolg I	700'879	-138'229
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	-73'154	-34'132
Abschreibungen auf immobilen Sachanlagen	-313'000	-333'244
Betriebserfolg II	314'725	-505'605
Finanzaufwand	-6'339	-5'847
Betriebserfolg III	308'386	-511'452
Liegenschaftserfolg (Alterswohnungen)	153'758	125'924
Ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand	-304'802	0
Jahreserfolg	157'343	-385'529

(in CHF)

Firma, Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Die PflEGewohnheim BÄrgmättli AG hat ihren Sitz in Beromünster.

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 - 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Vollzeitstellen

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 250	< 250
--	-------	-------

Liegenschaftserfolg (Alterswohnungen)

- Mietzinsertrag	226'910	196'128
- Unterhalt und Reparaturen	-18'968	-21'832
- Energie und Wasser	-15'293	-12'399
- Übriger Sachaufwand	-13'822	-10'724
- Abschreibungen	-25'070	-25'250
Total	<u>153'758</u>	<u>125'924</u>

Ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand

- Bildung Rückstellung Neubau	270'000	--
- Rückzahlung PflEGetaxen an Heimbewohner	34'802	--
Total	<u>304'802</u>	<u>--</u>

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

(in CHF)

	31.12.2018	31.12.2017
Bilanzgewinn 1.1.	2'138'607	2'554'136
Jahreserfolg	157'343	-385'529
Bilanzgewinn 31.12. vor Gewinnverwendung	2'295'950	2'168'607
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserve	-7'900	0
Dividende	0	-30'000
Bilanzgewinn 31.12. nach Gewinnverwendung	2'288'050	2'138'607